

Presseinformation

11. Juli 2017

Weinherbst Niederösterreich bietet eine große Vielfalt an Veranstaltungen

Bohuslav: Die größte weintouristische Initiative Europas

Von Mitte August bis Ende November laden in Österreichs größtem Weinland über 100 Gemeinden zum genussreichen Weinherbst Niederösterreich. Erleben lassen sich dort nicht nur zahlreiche Veranstaltungen und Angebote rund um den Wein, sondern auch ein außergewöhnlicher Mix aus historischer und moderner Wein-Architektur. Der Weinherbst Niederösterreich ist die schönste Zeit, um die Landschaft, die ersten Fassproben oder traditionelle Bräuche in geselliger Umgebung kennenzulernen.

„Heute ist der Weinherbst Niederösterreich die größte weintouristische Initiative Europas und in seiner Art einzigartig – nicht zuletzt darum wurde er auch zur EU-weit geschützten Marke erhoben“, erklärt Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav und hebt die Vielfalt des Veranstaltungsreigens hervor: „Neben den ursprünglichen Bräuchen, die immer noch einen großen Teil des Weinherbstes ausmachen, sorgen auch Jungwein-Präsentationen, Kellergassenfeste, Weinkulinarien, Wanderungen durch die Weingärten, Weinseminare, Lesungen und Kunstaussstellungen dafür, dass sich Weingenuss und Weinkultur in immer neuen Variationen lustvoll erleben lassen.“

Neben den zahlreichen, rund um den Wein organisierten Veranstaltungen ist der Schwerpunkt des Weinherbstes Niederösterreich heuer das Thema „Wein & Architektur“. Das Freigut Thallern überzeugt mit Weinkultur seit dem Jahr 1141 in der Thermenregion Wienerwald. Der Prandtauerhof in Joching ist ein barockes Schmuckstück in der Wachau. Perfekt fügt sich der moderne Kubus der LOISIUM WeinErlebnisWelt & Vinothek in die Landschaft ein. Die Gebietsvinothek Veritas in Kirchberg am Wagram repräsentiert 50 Top-Winzer unter modernstem Dach.

Einige Weingüter, die zu den prachtvollsten Beispielen historischer oder moderner Wein-Architektur gehören, bieten sogar Übernachtungsmöglichkeiten in Genießerzimmern an. Das sind mit viel Liebe und Geschmack eingerichtete Refugien, die sich durch großzügige Wohnräume eine hochwertige Ausstattung und einen starken regionalen Bezug auszeichnen. Die Gastgeber der Genießerzimmer sind besonders bemüht und bieten auch außergewöhnliche

Presseinformation

Serviceleistungen wie einen Abholservice nach dem Heurigenbesuch oder eine Traktorfahrt durch die Weingärten an.

Niederösterreich ist nicht nur Österreichs größtes, sondern auch vielfältigstes Weinland. Die Vielfalt äußert sich auch im Weinherbst in den verschiedenen Traditionen. Während sich in der Thermenregion Wienerwald viele der alten Winzerbräuche (wie der Hiataeinzug in Perchtoldsdorf) gehalten haben, werden in den Weinbaugebieten an der Donau verhältnismäßig viele Erntedankfeste (die besonders in der Wachau prächtig anzuschauen sind) rund um Martini gefeiert. Weiter im Osten wird hingegen Niederösterreichs Landesheiliger Leopold vinophil geehrt: In Klosterneuburg durch das berühmte Fasslrutschen und in Göttlesbrunn durch den Leopoldigang.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02741/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, oder Niederösterreich-Werbung, Marlies Frey, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marlies.frey@noe.co.at, www.niederoesterreich.at.